



Innung für elektro- und informationstechnische Handwerke **Frankfurt**

## Mitgliederversammlung Ihrer Elektro-Innung im Mai 2018 im Haus der Deutschen Elektrohandwerke



Obermeister Marcel Schmitt führte die Besucher durch die Versammlung. In seinem Bericht informierte er außerdem über die umfangreichen Aktivitäten der Innung im Lauf des zurückliegenden Halbjahres und gab einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im 2. Halbjahr 2018.



FEHR-Berater Matthias Schauer informierte über die Anpassung des E-Marken-Konzeptes mit dem neuen Logo "Innungsmitglied" und stellte den Mitgliedern den Look und das Design der neuen responsiven Webseite der Innung vor.

Abschließend gab er Tipps zur Nutzung der exklusiven Mitgliederbereiche.



Mario Levenhagen von der aoty GmbH gab einen Einblick in die Trends im Bereich E-Mobilität und erläuterte bereits heute absehbare Entwicklungen in diesem wichtigen und zukunftssträchtigen Marktsegment für die E-Handwerke.



Paul Seifert informierte in einem umfassenden und kompetenten Vortrag über die Anforderungen der DSGVO und ging auf viele Fragen aus der Betriebspraxis der Teilnehmer ein.

### Sie lesen in dieser Ausgabe:

- Mitgliedsversammlung (S. 1/2)
- Erfolgreiches Schülerpraktikum (S. 2)
- Steuerfreie Extras für Mitarbeiter (S. 2)
- ZVEH-Jahresbericht (S. 2)
- Neuer E-Haus-Film (S. 2)
- Neuer Ausbildungsvertrag (S. 2)
- Ruderfest 2018 (S. 3)
- Unsere Webseite jetzt responsiv (S. 4)
- Berufsbildungsmesse 2018 (S. 5)
- HÜV mit BEGA (S. 6)
- Digitalisierungszuschuss (S. 6)
- Seminar Datenschutz (S. 6)
- BG ETEM: Azubi-Pakete, Beitragsenkung (S. 7)
- Ergebnis: Umfrage Smart Living (S. 8)
- Terminübersicht (S. 9)
- Neuwahlen FEHR (S. 9)
- Ausfallzeiten in der Berufsschule Fachrichtung Antriebstechnik (S. 9)
- Tarifierhöhung zum 1.9.2018 (S. 10)
- Förderung Ladesäule am Arbeitsplatz (S. 10)

### Impressum

Jahrgang 29, Ausgabe 2/2018

**Herausgeber:** Innung für elektro- und informationstechnische Handwerke Ffm., Lilienthalallee 4, 60487 Ffm., Tel. 069/7075151, Fax 069/7072526, E-Mail: info@eiffm.de, Web: www.eiffm.de

**Verantwortlich:** Michael Grosch

**Redaktion:** Matthias Schauer (info@bwl-berater.de)

**Druck:** Druckerei Mergard, Dirlammer Str. 6a, 36341 Lauterbach, Tel. 06641/91199-0, Fax 06641/91199-9, E-Mail: info@druckerei-mergard.de

## Fortsetzung: Mitgliederversammlung Mai 2018



Geschäftsführer Michael Grosch stellte den Mitgliedern die Jahresrechnung 2017 vor. Nach dem Bericht der Rechnungsprüfer wurde diese einstimmig angenommen und Vorstand und Geschäftsführung für das Geschäftsjahr entlastet. Ansonsten war er wieder Ansprechpartner für viele Fragen der Mitglieder und stand vor und nach der Veranstaltung für viele Gespräche zur Verfügung.



Die Firma IN-Software (Anbieter einer EDV-Branchenlösung) präsentierte sich im Foyer bei unserer Mitgliedsversammlung. Herr Gilg stand interessierten Unternehmern für die Beantwortung von Fragen zur Softwarelösung zur Verfügung.

Wir bedanken uns bei der Firma IN-Software auch für die finanzielle Unterstützung des Caterings der Innungsversammlung.

## Checklisten für ein erfolgreiches Schülerbetriebspraktikum

**Das Schülerbetriebspraktikum ist eines der wichtigsten Instrumente der beruflichen Orientierung.** Es bietet Schülern sehr gute Möglichkeiten, erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln und ihre beruflichen Vorstellungen zu konkretisieren. Die gute Qualität des Praktikums ist für eine nachhaltige Berufswahlentscheidung der Jugendlichen wie für die Fachkräftesicherung der Unternehmen wichtig.

Die Checklisten geben allen Beteiligten Anregungen, um ein erfolgreiches Praktikum sicherzustellen.

Sie gliedern sich in Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung und stellt die wichtigsten Qualitätskriterien zur Umsetzung guter und erfolgreicher Schülerbetriebspraktika übersichtlich dar.

### Download:

<http://www.schulewirtschaft.de/www/schulewirtschaft.nsf/id/PageChecklisten-Schuelerbetriebspraktikum?open&ccm=010>

## Berufsausbildung

**Bitte nur noch den neuen Berufsausbildungsvertrag (Stand: 09/2017, inkl. Anmeldung zur Berufsschule) benutzen**, der als pdf-Datei von der Webseite der Handwerkskammer und von unserer Webseite ([www.eiffm.de](http://www.eiffm.de)) heruntergeladen werden kann.

## Bindung von Mitarbeitern:

Steuerfreies Extra per Mitarbeiter-Karte

Neben dem Betriebsklima sind auch kleine Aufmerksamkeiten eine gute Möglichkeit die Bindung der Mitarbeiter zu verstärken. Mit der edenred Gutscheinkarte nutzen unsere Betriebe jetzt die steuerlichen Möglichkeiten mit geringstem bürokratischen Aufwand aus.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Der Mitarbeiter hat mehr in der Tasche, der Betrieb spart Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Beim Einlösen des Guthabens ist dem Mitarbeiter bewusst, dass er die Freude, die er sich jetzt macht, seinem Arbeitgeber verdankt.

FEHR-Mitglieder der angeschlossenen Innungen bekommen 10% Nachlass auf die jährlichen edenred-Gebühren.

**Nutzen Sie dazu unsere speziellen Verbands-Sonderkonditionen unter [www.edenred-one.de/fehr!](http://www.edenred-one.de/fehr!)**

## Vorträge der Innungs-Versammlung:

Alle Vorträge der Innungsversammlung wurden per Newsletter an die Mitglieder verteilt.

## Neuer Film zum E-Haus 2018

Ein neuer Film auf Youtube zeigt das aktuelle E-Haus der diesjährigen Light + Building.

Hier können Sie sich das Video ansehen:

<http://www.zveh.de/e-haus-film2018>



## ZVEH-Jahresbericht 2017/2018 veröffentlicht

Auf über 160 Seiten informiert der ZVEH über die Geschehnisse des Jahres 2017/18. Die Publikation berichtet über die Schwerpunkte der Arbeit der elektrohandwerklichen Organisation sowie über Veranstaltungen, Messeauftritte und viele Themen, die für die E-Handwerke aktuell und künftig von Bedeutung sind. Darunter fallen im Berichtszeitraum beispielsweise der E-Kongress, auf dem die Bonner Erklärung verabschiedet wurde, die Verbändeerklärung zum Schutz vor ungerechtfertigten Sozialkassenforderungen für Innungsmitglieder und die Weltleitmesse Light + Building, die einen neuen Besucherrekord vermelden konnte. Zudem erhalten die Leser einen Überblick über die Serviceangebote des Verbandes.

Der Jahresbericht wird an alle Mitglieder der ZVEH-Gremien, an die Partner der E-Marke und an ausgesuchte Multiplikatoren aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik versendet. Im Internet steht ganzjährig eine PDF-Version zum Download zur Verfügung: [www.zveh.de/zveh-jahresberichte](http://www.zveh.de/zveh-jahresberichte)

## Die Innung wirbt um Nachwuchs auf dem Ruderfest 2018



Das Ruderfest wurde wie bereits im Vorjahr genutzt, um im Rahmen der Veranstaltung unter der Federführung der Handwerkskammer die Vielfalt handwerklicher Berufe den Besuchern näher zu bringen. Insofern hat es die Nachfolge des Renntags des Handwerks angetreten, der zuvor seit dem Jahr 2000 15 Jahre lang als Plattform für diesen Zweck diente und zuletzt bis zu 15.000 Menschen nach Frankfurt-Niederrad lockte. Der Samstag diente im Rahmen des Ruderfestes wieder der Präsentation der Handwerke und auch beim Rudern kam es zu handwerklichen Duellen.

Bei tollem Wetter und Live-Musik und vielen gut gelaunten interessierten Besuchern konnten wir in vielen Gesprächen für unser E-Handwerk werben. Der Stand war mit Obermeister Marcel Schmitt, Fachbereichsleiterin Elektrotechnik Yvonne Brunck und Ausbildungsbeauftragtem Andreas Heinzelmann prominent und kompetent besetzt. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für den ehrenamtlichen Einsatz. (Fotos: HWK Frankfurt-Rhein-Main)

## REGIONAL VERWURZELT

MIT GELEBTER KUNDENNÄHE  
EINEN KOMPETENTEN PARTNER  
AN SEINER SEITE WISSEN.



## DIGITAL VERBUNDEN

MIT DER VR-BANKING-APP  
BANKGESCHÄFTE JEDERZEIT  
MOBIL ERLEDIGEN.

Höchster Schloßplatz in Frankfurt am Main

**Frankfurter Volksbank**

Börsenstraße 7-11, 60313 Frankfurt am Main  
Telefon 069 2172-0

# Relaunch: Unsere Website jetzt in neuem responsivem Look

Damit Sie die Innungswebseite mit den umfangreichen Informationen wie News zur Innungsarbeit, wichtige Termine, Hinweise auf Veranstaltungen und Kontakte zu Ihren Ansprechpartnern auch mobil nutzen können, haben wir das Design responsiv gestaltet und die Seite modernisiert.



## Neue Startseite von Eiffm.de

Künftig können Sie auch mit mobilen Endgeräten wie Smartphone und Tablets komfortabel unsere Inhalte aufrufen und auf unserer Webseite navigieren.

Unter "Aktuelles" finden Sie unsere News und Termine, sowie die News des FEHR.

Unter "Links" haben wir für verschiedene Besucher-Zielgruppen wichtige Informationen und externe Links zu Themen zusammengestellt.

Unter "Themen von A-Z" finden Sie die alphabetischen Verweise auf die Infos des FEHR.

Unter Mitgliederinfos können Sie die exklusiven Innungsinformationen finden.

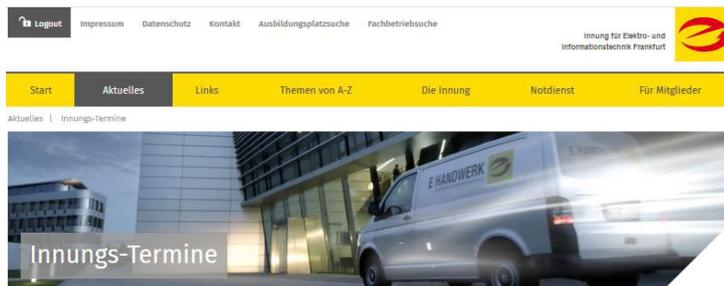
Dazu gehören ausgewählte technische Hinweise und die geschützten Downloads (Innungs-Brief und Protokolle der Mitgliederversammlungen).

Wir wollten für Sie auch die Inhalte unseres Landesverbandes FEHR (Inhalte, Downloadcenter, Seminare, News und Termine) und der ArGe Medien (Marketingpool) verfügbar machen.

Schauen Sie sich auf der neuen Seite mal um, wir freuen uns über Anregungen und Kritik. Gerne per Mail an: [info@eiffm.de](mailto:info@eiffm.de).



## Eiffm.de: Aktuelle News



TITEL	DATUM	ORT
Seminar: Arbeiten unter Spannung	14.08.2018 - 15.08.2018	
Start-up-Ausbildung: Begrüßung der neu eingestellten Azubis	27.09.2018	
Seminar: Brandschutz bei Elektroinstallationen	25.10.2018	
Gesellenprüfung Teil 1 (für Wiederholer)	06.11.2018 - 07.11.2018	
Innungsversammlung	15.11.2018	

## Eiffm.de: Aktuelle Innungs-Termine

Screenshots der neuen responsiven Webseite der Elektro-Innung Frankfurt: [www.eiffm.de](http://www.eiffm.de)

### Nutzen Sie jetzt Ihre Vorteile als Innungsbetrieb!

- Ein Netzwerk mit vielen kompetenten Kollegen
- Beratung durch die Experten der Innung und des FEHR
- Werbematerialien und Arbeitshilfen zum Download für Ihren Betrieb
- Geschützte Markenzeichen und Imagebilder für Ihren professionellen Auftritt
- Aktuelle Fachinformationen für Ihr Unternehmen
- Geld sparen u.a. beim Autokauf durch unsere Rahmenverträge
- Weiterbildungsveranstaltungen zu Sonderkonditionen!

Jetzt erkundigen!

### Ihre Ansprechpartner in der Geschäftsstelle:

GF Michael Grosch  
 Cornelia Wilhelm  
 Telefon: 069/7075151  
 Telefax: 069/7072526  
 E-Mail: [info@eiffm.de](mailto:info@eiffm.de)  
 Internet: [www.eiffm.de](http://www.eiffm.de)

# Einstieg 2018: Elektrohandwerke werben um Nachwuchs



**Einstieg Frankfurt – die Leitmesse für  
Ausbildung und Studium im Rhein-Main Gebiet**



Auch in diesem Jahr waren wir mit unserem Azubimobil auf der Berufsbildungsmesse „Einstieg“ vertreten. Wie im letzten Jahr fand die Messe in der Halle 1 im 1.OG auf dem Frankfurter Messegelände statt. Interessierte Besucher konnten an 13 Stationen verschiedene berufliche Fertigkeiten ausprobieren. Gemeinsam mit der Handwerkskammer Frankfurt, der Friseur-, Bäcker-, Schornsteinfeger-, SHK- und Dachdecker-Innung konnten wir auf einer großen Fläche unser Handwerk den jungen Menschen näher bringen. Es hat sich auch dieses Jahr wieder gezeigt, dass der Standortwechsel vom Börsenplatz zur Messe Frankfurt der richtige Weg war. Die Besucher kommen gezielter und mit mehr Interesse zu den Ständen. In diesem Jahr wurden ca. 9000 Besucher registriert.

Für den Standdienst bedanken wir uns bei: Jürgen Reiß mit Auszubildenden (Fa. Hildebrand), Michael Müller, Sascha Warman, Maximilian Nies (Fa. Hinkel+Sohn), Sebastian Mewes (Fa. Bär) und Martin Hofmann (Fa. Hofmann).

Nach einer statistischen Auswertung haben 71 % der Besucher an unserem Stand die Informationen und deren Vermittlung für gut bis sehr gut bewertet. Diese Zahlen zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Also Fortsetzung im nächsten Jahr!

## Wir gratulieren zum Betriebs-Jubiläum:

- Elektrobau Langer, Frankfurt (50 Jahre)
- J & Z Elektro- und Datentechnik GmbH, Frankfurt (25 Jahre)
- Lehberger GmbH Elektromaschinenbau, Kelsterbach (25 Jahre)

## Unsere Inserenten

Wir bitten um Beachtung für unsere Inserenten:

- BZL Lauterbach (S. 7)
- Frankfurter Volksbank (S. 3)
- Signal Iduna (S.5)

Die Angriffe sind digital, die Bedrohung real:  
**Jetzt sichern und versichern.**



Cyber-Kriminelle können von der ganzen Welt aus in Ihr Unternehmenssystem eindringen. Mit unserem digitalen Schutzschild aus Cyber Security Club und CyberPolice beugen Sie Cyber-Attacken vor und sichern Ihr Unternehmen gegen digitale Risiken ab. So haben Sie eine optimale Verbindung aus Prävention und Versicherungsschutz – und das rund um die Uhr.

**SIGNAL IDUNA Gruppe, Generalagentur Andreas Kraut**  
Kreishandwerkerschaft Main Taunus, Hattersheimer Straße 3, 65719 Hofheim  
Telefon 0163 5522246, andreas.kraut@signal-iduna.net

**SIGNAL IDUNA**   
gut zu wissen

## BEGA schließt Haftungsübernahme-Vereinbarung mit ZVEH ab

Schnelle Lösungen für die Innungsfachbetriebe der E-Handwerke und letztlich für die Endkunden: Die BEGA Gantenbrink-Leuchten KG hat mit dem ZVEH eine Haftungsübernahme-Vereinbarung (HÜV) abgeschlossen.

Bei etwaigen Gewährleistungsfällen unterstützt BEGA künftig die umgehende Abwicklung mit zusätzlichen Leistungen für die Innungsfachbetriebe.

Der Hersteller übernimmt unter bestimmten Voraussetzungen die Kosten, die durch ein ab Werk fehlerhaftes Produkt entstehen würden. Zum Beispiel für Ein- und Wiedereinbau vor Ort sowie die Wegekosten. Diese Zusage gilt für fünf Jahre vom Zeitpunkt der Lieferung des Produkts durch den Elektrogroßhandel an den Innungsfachbetrieb – unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistungsfrist.

Um die HÜV in Anspruch nehmen zu können, muss der Innungsfachbetrieb die vereinbarten Verfahren zur Dokumentation und zum Nachweis des Mangels und Aufwands einhalten. Die entsprechenden Meldeformulare sind über den ZVEH erhältlich.

Seit dem Jahreswechsel gilt ein neues Gewährleistungsrecht. Dadurch werden die Rechte der Elektrohandwerksbetriebe bei Gewährleistungsfällen erweitert. Sie erhalten vom Elektrogroßhandel (im Gesetz: der Verkäufer) unter bestimmten Voraussetzungen die Kosten für den zusätzlichen Aufwand ersetzt, die durch

mangelhaft gelieferte Produkte verursacht wurden. Der Elektrogroßhandel kann seinerseits diese Kosten beim Hersteller geltend machen. Die HÜV bietet Herstellern die Möglichkeit, die Abwicklungskette abzukürzen und Gewährleistungsfälle direkt mit dem Elektrohandwerksbetrieb abzuwickeln.

„Die HÜV ermöglicht ein gesichertes und pragmatisches Verfahren zur unmittelbaren Abwicklung von Mängelgewährleistungsfällen zwischen den HÜV-Partnern und den Innungsbetrieben“, erklären Hellmann und Gantenbrink. „Die Vorteile für alle Beteiligten liegen auf der Hand und dienen der Zufriedenheit des Endkunden.“

Dem HÜV-Konzept des ZVEH haben sich bereits zehn weitere Hersteller angeschlossen:

- Busch-Jaeger Elektro GmbH
- CLAGE GmbH
- EHT Haustechnik GmbH / Markenvertrieb AEG
- Gira Giersiepen GmbH & Co. KG
- Glen Dimplex Deutschland GmbH
- Heinrich Kopp GmbH
- KKW Kulmbacher Klimageräte-Werk GmbH
- Olsberg GmbH
- STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
- Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG

Weitere Informationen der elektrohandwerklichen Organisation finden Sie unter [www.zveh.de/huev](http://www.zveh.de/huev)

## Interessantes Förderprogramm: "Digitalisierungs-Zuschuss"

Das Land Hessen hat mit dem „Digitalisierungszuschuss“ ein neues Förderinstrument für kleine und mittlere Unternehmen geschaffen. Die Digitalisierung der Wirtschaft eröffnet für viele Handwerksbetriebe eine große Chance für effizientere betriebliche Prozesse, neue Produkte und Dienstleistungen oder neue innovative Geschäftsmodelle. Der Einstieg in die betriebliche digitale Transformation ist aber gerade auch für kleine und mittlere Handwerksbetriebe mit erheblichen Kosten verbunden.

### Bis zu 10.000 Euro Förderung

Gefördert werden Projekte ab zuwendungsfähigen Sachausgaben in Höhe von 4.000 Euro. Der Fördersatz beträgt bis zu 50 Prozent. Die Antragstellung erfolgt über die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank). Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit einer Betriebsstätte in Hessen.

Zuwendungsfähige Maßnahmen sind die Anschaffung von Hard- und Software zur Digitalisierung von Produkten, Dienstleistungen und Betriebsprozessen sowie zur Implementierung einer Sicherheitslösung und die mit den Anschaffungen verbundenen Dienstleistungen.

Ansprechpartner bei der WIBank ist:

Stefan Nett  
Telefon: 0611 774-4044  
E-Mail: [technologie\(at\)wibank.de](mailto:technologie(at)wibank.de)

<https://www.wibank.de/wibank/digital-zuschuss/digital-zuschuss/460940>

Quelle: HHT, FEHR

## Start-up Ausbildung für Betrieb + Azubi:

### Am 27.9.2018 in der Werner-von-Siemens-Berufsschule

Es wäre klasse, wenn alle Ansprechpartner der Ausbildungsbetriebe mit den neuen Azubis auf dieser Veranstaltung die Gelegenheit nutzen, die wichtigsten Ansprechpartner rund um das Thema Ausbildung kennenzulernen.

Nicht nur die Azubis können sich einen Überblick über wichtige Begleiter der Ausbildung aus Schule, Handwerkskammer und Innung verschaffen. Es stellen sich auch Institutionen vor, die im Problem- und Konfliktfall versuchen, bei der Lösung zu unterstützen und so die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Ausbildung zu vergrößern.

## Wir sehen uns am 27.9.2018!

## Seminar Datenschutz

Die Handwerkskammer bietet im BTZ Frankfurt (3.-11.8.2018) und im BTZ Weiterstadt (19.-27.10.2018) eine **Weiterbildung zum Datenschutzbeauftragten** an. Es handelt sich hier um Wochenendseminare.

Zielgruppe: Zukünftige betriebliche Datenschutzbeauftragte (intern bzw. extern) sowie alle Interessierten an dem Thema Datenschutzbeauftragter.

Kosten: 590 €, Umfang: 32 Unterrichtseinheiten

Nähere Informationen bei der HWK Frankfurt-Rhein-Main:

Tel. 069 97172 -818

E-Mail: [service@hwk-rhein-main.de](mailto:service@hwk-rhein-main.de)

## Folgen Sie uns... Innung / FEHR auf Facebook:

Innung: [www.facebook.com/eiffm](http://www.facebook.com/eiffm)

FEHR: [www.facebook.com/FEHR.Elektro](http://www.facebook.com/FEHR.Elektro)

E-Zubis: <https://www.facebook.com/ezubis>

Nutzen Sie auch diesen Informationskanal! Werden Sie Fan und folgen uns!

## BG ETEM: Medienpakete für Ausbildungsbetriebe

### Hilfreiche Infos zum Berufsstart

Im Vorfeld des neuen Ausbildungsjahres startet die BG ETEM wieder ihre Medienpaket-Aktion: Mitgliedsbetriebe der BG ETEM, die einen oder mehrere Auszubildende einstellen, erhalten ein kostenloses Medien-Paket mit Filmen, Broschüren, Falbblättern und vielen weiteren Arbeitshilfen.

Praxisnah werden wichtige Themen der Arbeitssicherheit erläutert: elektrischer Strom, Gefahrstoffe, Lärm, Umgang mit Maschinen und Anlagen oder Verkehrssicherheit.

- BG ETEM Medienshop: [www.bgetem.de](http://www.bgetem.de), Webcode 12644577 (Bestell-NR.: AZUBI-P 02)
- E-Mail: [medienpaket@bgetem.de](mailto:medienpaket@bgetem.de)
- Telefon: 0221 3778-1020, Telefax: 0221 3778-1021

Jeder Mitgliedsbetrieb der BG ETEM, der einen oder mehrere Auszubildende einstellt, erhält ein Medien-Paket kostenlos; Mitgliedsbetrieben, die mehrere Pakete bestellen möchten, bieten wir Sonderkonditionen an (andere Besteller zahlen 55 Euro je Paket zzgl. Versandkosten).

## Technik-Tag der Innung am 20.9.2018

Fachbereichsleiterin ET Yvonne Brunck hat ein Konzept aus wichtigen Themen zusammengestellt, dass Betriebe über aktuelle technische Fragen im Rahmen einer kostenfreien Veranstaltung informiert. Es soll sowohl Vorträge geben als auch Ansprechpartner, die an Infoständen für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.

Vorgesehen sind:

**Busch-Jaeger:** [Busch-free@Home](mailto:Busch-free@Home) „Neue Maßstäbe für ein smarteres Zuhause“

**Doepke:** Neue Vorschrift DIN VDE 0100-530

**Fluke:** Messung nach DIN VDE 0100-105

**Wichmann:** Brandabschottung im Bereich der Elektroanlagen

Wir freuen uns, wenn viele Betriebe diese Gelegenheit wahrnehmen, um sich vor Ort zu informieren. Die Einladung erfolgt im August, mit detaillierten Infos zum Inhalt und zur Anmeldung.

## Beitragssenkung bei der BG ETEM:

Der durchschnittliche Finanzbeitrag zur BG ETEM sinkt auf 76 Cent je 100 Euro Lohn. Das sind knapp vier Prozent weniger als im Vorjahr. 2017 lag dieser Wert noch bei 79 Cent.

Die Beitragssenkung hat der Vorstand der BG ETEM in seiner Sitzung im Mai 2018 beschlossen.

## Rahmenvertrag BAMAKA:

Nutzen Sie schon die Vorteile des Angebots der BAMAKA?

Jetzt informieren über die Fülle an Angeboten, die Sie als Mitglied der Innung über die BAMAKA durch den Rahmenvertrag des FEHR nutzen können.

## SEMINARPLAN für die nächsten Monate

weiter aus fort bilden



SKZ	Seminarbezeichnung	KW	Beginn	Ende
<b>JULI 2018</b>				
8401	Meisterausbildung (alle Gewerke) - Teile III + IV (Modul 1)	27-2018	02.07.18	14.09.18
8103	VDE Neuerscheinungen und Fachliche Vorschriften	27-2018	02.07.18	02.07.18
8198	Grundlagen der Datennetzwerktechnik und Anwendungen im intelligenten Gebäude	27-2018	03.07.18	04.07.18
8153	Im Schaufenster des Handwerksunternehmens - Verhaltensweisen auf Baustellen und Umgang mit Kunden	31-2018	31.07.18	31.07.18
<b>AUGUST 2018</b>				
8143	Überspannungsschutz und Blitzschutz	33-2018	13.08.18	13.08.18
8126	KNX-Grundkurs Projektierung u. Inbetriebnahme mit Zertifikatsprüfung	33-2018	13.08.18	13.08.18
8150	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (EFKFFT) nach DGUV Vorschrift 3 und DGUV Grundsatz 303-001	33-2018	13.08.18	07.09.18
8103	VDE Neuerscheinungen und Fachliche Vorschriften	34-2018	20.08.18	20.08.18
8278	Schaltbefähigung für das Betreiben elektrischer Anlagen bis 30 kV -Inhouse	34-2018	20.08.18	22.08.18
8104	Prüfen von elektrischen Anlagen und Arbeitsmitteln nach DIN VDE (Theorie) früher BGV A3	34-2018	21.08.18	21.08.18
8107	Sanitärfachkraft für festgelegte Tätigkeiten	34-2018	21.08.18	22.08.18
8105	Prüfen von elektrischen Anlagen und Arbeitsmitteln nach DIN VDE (Messpraxis) früher BGV A3	34-2018	22.08.18	22.08.18
8191	Workshop Prüfdokumentation nach BetrSichV (früher BGV A3)	34-2018	23.08.18	23.08.18
8099	Errichten und Prüfen von Erdungsanlagen	34-2018	24.08.18	24.08.18
8094	Schaltschrankbau nach DIN EN 61439-1/-2	35-2018	27.08.18	27.08.18
8184	Grundkurs S7-1200 TIA - Automatisierung	35-2018	27.08.18	31.08.18
3011	Bauartnachweis und Stücknachweise für Schaltstränge Theoretische Grundlagen	35-2018	28.08.18	28.08.18
8313	Bestandsschutz an elektrischen Anlagen	35-2018	29.08.18	29.08.18
8172	Handlungshilfen zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen gem. Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)	35-2018	30.08.18	30.08.18
8197	Effizientes Arbeiten mit dem Profitest Master Gossen Metrawatt	35-2018	31.08.18	31.08.18

SKZ	Seminarbezeichnung	KW	Beginn	Ende
<b>SEPTEMBER 2018</b>				
8103	VDE Neuerscheinungen und Fachliche Vorschriften	36-2018	03.09.18	03.09.18
8152	Grundlagen der Beleuchtungs- und LED-Technik	36-2018	04.09.18	04.09.18
8365	Der Ausbilder steuert, führt und motiviert	36-2018	04.09.18	05.09.18
8354	Beleuchtungstechnik - Lichtquellen - Modul 4	36-2018	05.09.18	05.09.18
8153	Im Schaufenster des Handwerksunternehmens - Verhaltensweisen auf Baustellen und Umgang mit Kunden	36-2018	06.09.18	06.09.18
8304	Reklamationsmanagement im Unternehmen	36-2018	07.09.18	07.09.18
8124	AuS Arbeiten unter Spannung bis 1kV - Auffrischungseminar	36-2018	07.09.18	07.09.18
8104	Prüfen von elektrischen Anlagen und Arbeitsmitteln nach DIN VDE (Theorie) früher BGV A3	37-2018	10.09.18	10.09.18
8314	Gepüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN 14676	37-2018	10.09.18	10.09.18
8105	Prüfen von elektrischen Anlagen und Arbeitsmitteln nach DIN VDE (Messpraxis) früher BGV A3	37-2018	11.09.18	11.09.18
8191	Workshop Prüfdokumentation nach BetrSichV (früher BGV A3)	37-2018	12.09.18	12.09.18
3004	Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP)	37-2018	13.09.18	13.09.18
8402	Meisterausbildung Elektrotechnik - Teile I + II (Modul 2) Schwerpunkt: Energie- und Gebäudetechnik	38-2018	17.09.18	07.11.18
8137	KNX-Aufbaukurs	38-2018	17.09.18	21.09.18
8174	E-CHECK Theorie	38-2018	20.09.18	20.09.18
3012	Kalkulation und Rentabilität im Elektrohandwerk	38-2018	20.09.18	20.09.18
8175	E-CHECK Praxis	38-2018	21.09.18	21.09.18
8193	AuS Arbeiten unter Spannung bis 1 kV -Einstiegersseminar-	39-2018	24.09.18	25.09.18
8124	AuS Arbeiten unter Spannung bis 1kV -Auffrischungseminar-	39-2018	26.09.18	26.09.18

**INHOUSE-Seminare – wir kommen zu Ihnen und schulen Ihre Mitarbeiter vor Ort!**

# Ergebnisse: Sonderumfrage Smart Living im Wohngebäude

## Elektrohandwerkliche Unternehmer über Chancen und Herausforderungen

	trifft zu	trifft etwas zu	unentschieden	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Smart Home müsste günstiger werden					
Smart Home müsste einfacher zu installieren sein					
Smart Home ist zu komplex für Kunden					
Einheitliche Schnittstellen zwischen Standards nötig					
Es werden mehr spezialisierte Fachkräfte benötigt					

häufige Antworten    durchschnittlich viele Antworten    wenige Antworten

### Antworten auf die Frage: „Was wäre aus Ihrer Sicht notwendig, um mehr Smart-Home-Anwendungen realisieren zu können?“

Das Geschäftsfeld „Smart Living“ wird immer interessanter. Grund genug für den ZVEH die aktuelle Marktsituation für intelligente Gebäudetechnik im Rahmen einer Sonderumfrage näher zu untersuchen. Die Umfrage, die im März und April bundesweit durchgeführt wurde, hatte zum Ziel, die eingesetzten Technologien zu identifizieren, die Marktentwicklung zu skizzieren und den Ausbildungsbedarf zu analysieren. Insgesamt nahmen 104 elektrohandwerkliche Unternehmen an der qualitativen Umfrage teil. Unterstützt wurde sie von KNX Deutschland.

Die Fragen und dazugehörigen Ergebnisse im Detail:

#### „Wieviele Smart-Home-Projekte realisieren Sie pro Jahr?“

Die Mehrzahl der Teilnehmer (85 Prozent) installiert bis zu zehn Projekte im Jahr. Rund 15 Prozent der Betriebe vermarkten mehr.

#### „Welches Smart-Home-System installieren Sie überwiegend?“

Gut zwei Drittel der Befragten gaben an, KNX bevorzugt zu installieren. Die weiteren Antworten entfielen in absteigender Reihenfolge auf free@home, Loxone, digitalstrom, eQ-3, EnOcean und Coviva.

#### „Welche Vorteile sehen Sie bei diesem System?“

Die Antworten beziehen sich auf die jeweils bevorzugten Systeme des Handwerkers. Hieraus ergab sich jedoch ein Bild, welche Anforderungen die E-Handwerke an ein Smart-Home-System stellen. Diese sind in absteigender Reihenfolge: Interoperabilität (auch gewerkeübergreifend) sowie Vielseitigkeit der realisierbaren Lösungen, Produktreife, Zuverlässigkeit, sicherer Datentransfer, einfache Nachrüstung im Bestand, einfache Programmierung und der Kostenfaktor für Kunden.

#### „Welchen Herausforderungen standen Sie in Ihren letzten Smart-Home-Projekten gegenüber?“

Mit dieser Frage sollte analysiert werden, auf welche Unwägbarkeiten elektrohandwerkliche Betriebe in der Praxis stoßen. Diese Erkenntnisse helfen insbesondere bei der Produktentwicklung der Hersteller. Die meistgenannten Antworten lauteten: Schnittstellen-Probleme zwischen Systemen und Produkten (auch gewerkeübergreifend), Programmierung zu komplex und zeitaufwändig, Integration von Sprachsteuerung, Steuerung für Kunden zu komplex und Preis für Kunden zu hoch.

#### „Welches Smart-Home-System wird zukünftig überwiegend installiert werden?“

Die Frage zielte darauf ab, einen Ausblick auf den zukünftigen Markt zu erhalten. Nach wie vor sieht die Mehrheit der befragten Unternehmer KNX vorne; allerdings sind dies nur noch rund 40 Prozent. Die zweithäufigste Antwort entfällt mit immerhin gut 14 Prozent auf sogenannte „Amazon-Lösungen“. Danach folgt free@home mit 11 Prozent.

#### „Werden Sie oder Ihre Mitarbeiter sich in den nächsten drei Jahren im Bereich Smart Home weiterbilden?“

Die überwiegende Mehrheit (81 Prozent) bejaht diese Frage. Nur sieben Prozent ist sich sicher, keine Weiterbildungsmaßnahmen wahrzunehmen. Zwölf Prozent sind noch unentschieden.

#### „Was denken Sie, wie sich Ihr Smart-Home-Umsatz im Wohnbau in den nächsten fünf Jahren entwickelt?“

Drei von vier Betrieben (75 Prozent) ist davon überzeugt, dass der Umsatz steigen wird. Nur drei Prozent der Unternehmer glaubt, dass dies nicht der Zukunftsmarkt für den Betrieb ist.

#### Fazit

KNX ist nach wie vor das dominierende System. Doch die Studie hat auch gezeigt, dass der Markt offenbar schon mit Mitbewerbern wie Amazon, Google und Co. rechnet. Schon heute fragen Endkunden nach der Sprachsteuerungen Alexa.

Die Anforderungen, die die Betriebe in der täglichen Praxis erleben, sind zwar vielfältig, lassen sich jedoch auf übergeordnete Kategorien reduzieren. So wurde immer wieder der Wunsch nach verbesserter Interoperabilität zwischen Systemen geäußert. Damit wird ein Problem angesprochen, das mit dem wachsenden Smart-Living-Markt vermutlich eher zunehmen wird. Hier könnten sich Hersteller profilieren.

Eine große Mehrheit aller Unternehmer gab an, dass ein Qualifizierungsbedarf besteht. Dies geht einher mit dem Problem, ausreichend Fachkräfte am Markt zu finden. Nicht zuletzt sehen die Unternehmer aber vor allem eine umsatzstarke Zukunft im Smart-Home-Markt.

## FEHR-Infoveranstaltung zu Betriebsprüfung und GOBD

Kennen Sie die Anforderung der Finanzbehörden an Ihren Betrieb genau? Wissen Sie, was auf Sie im Fall einer elektronischen Betriebsprüfung zukommt?

Lassen Sie sich jetzt auf einer kostenlosen FEHR-Veranstaltung informieren.

Ein Referent des Softwarehauses DATEV wird Ihnen die wesentlichen Punkte näher bringen und auf Ihre Fragen eingehen. Außerdem steht Ihnen FEHR-Berater Matthias Schauer während der Veranstaltung für Fragen zur Verfügung.

Am 25.10.2018 (15 Uhr) in der FEHR-Geschäftsstelle in Wiesbaden-Delkenheim.

## Neue Dokumente im FEHR-Downloadcenter:

- Verbrauchervertrag Kundendienst (inkl. Widerruf und Datenschutz-Info) mit Anwendungshilfe
- Dienstleistungsvertrag E-CHECK IT mit Anwendungshilfe
- Tarifvertrag zur überregionalen Regelung der kollegialen Arbeitnehmerüberlassung
- Tarifvertrag über gewerbsmäßige Arbeitnehmerüberlassung (FEHR)
- Checklisten für ein erfolgreiches Schülerbetriebspraktikum
- Rahmenverträge (Update)
- Nachunternehmervertrag mit Anwendungshilfe (Update)
- Verschiedenste Unterlagen zur DSGVO
- Anregungen für Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel
- UNTERNEHMER News Ausgaben 2-4
- Musterkalkulation produktive Personalstunde (Excel)
- Gewinneinschätzung und Gewinnplanung (Excel)
- Mustervertrag Bietergemeinschaft
- Mustervertrag Los-ArGe mit Merkblatt (Quelle: BVB)
- 10 wichtigsten Fragen zur DSGVO (ZDH)
- ZVEH-Rundschreiben: Bestellpflicht Datenschutzbeauftragter
- ZVEH-Info Gewährleistungsrecht im E-Handwerk

Aktuelle Anzahl von Dokumenten: 222 (davon 193 exklusiv für Mitglieder nach Login)

[www.liv-fehr.de](http://www.liv-fehr.de) > Mitgliederbereich > Downloadcenter

## Termine (bitte vormerken)

- 14./15.08.2018: Seminar: Arbeiten unter Spannung (Firma WH Müller)
- 1.9.2018: Stichtag für neue Energieeffizianzforderungen an Leuchtmittel
- 18./19.09.2018: Seminar: Arbeiten unter Spannung (Firma WH Müller)
- 20.09.2018: Techniktage der Innung
- 27.09.2018: Start-up-Ausbildung (Werner-von-Siemens-Berufsschule)
- 25.10.2018: Seminar: Brandschutz bei Elektroinstallationen
- 06./07.11.2018: Gesellenprüfung Teil 1 (für Wiederholer)
- 15.11.2018: Innungsversammlung
- 11.12.2018: Gesellenprüfung Teil 2 (Theorie)
- 12.1.2019 Meisterfeier in der Frankfurter Paulskirche
- 22.-24.01.2019: Gesellenprüfung Teil 2 (Praxis)
- 08.-13.03.2020: Light + Building in Frankfurt
- 18./19.9.2020: FEHR-Jahrestagung in Frankfurt

## Anfrage an die Berufsschule wegen Unterrichtsausfall in der Fachrichtung Antriebstechnik

Im Auftrag unserer Ausbildungsbetriebe hatten wir den vermehrten Ausfall des Fachunterrichts in der Fachrichtung Antriebstechnik bei der Berufsschule moniert. Hier die sinngemäße Antwort des Schulleiters der Werner-von-Siemens-Schule:

**Wegen weiter Anfahrt der Azubis wurde der bedauerliche Ausfall einer wichtigen Fachkraft überwiegend durch Vertretung abgefangen.**

**Für die Zukunft konnte mit Herrn Dousa eine Lehrkraft im Vorbereitungsdienst gewonnen werden, der den Bereich Antriebstechnik verstärken wird.**

Wir hoffen, dass damit die Unterrichtsversorgung der Azubis wieder sichergestellt ist.

Die Ansprechpartner der Geschäftsstelle haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

## Seminarankündigung

In den nächsten Monaten bieten wir folgende Veranstaltungen an:

- 14./15.8.2018 und 18./19.9.2018: Seminar "Arbeiten unter Spannung" (W.H. Müller, Westerbachstr. 120, Frankfurt)
- 20.9.2018: Technik-Tag der Innung
- 25.10.2018: Seminar "Brandschutz bei Elektroinstallationen" (Haus der deutschen Elektrowerke)

Nähere Informationen zu den Seminarinhalten und Konditionen erhalten Sie in der Geschäftsstelle, dort können Sie sich auch anmelden.

## Neuwahlen beim FEHR: Innung Frankfurt bestens vertreten

Bei der Jahrestagung wurden die Führungsgremien des Verbandes für die nächsten 5 Jahre neu gewählt.

Christoph Hansen wurde dabei als Präsident von den Delegierten einstimmig im Amt bestätigt.

Unsere Innung ist hervorragend im Landesverband vernetzt. Stefan Ehinger ist im FEHR-Vorstand als stv. Präsident aktiv und zuständig für den Bereich Wirtschaftspolitik. Weitere Vorstandsmitglieder sind Marcel Schmitt (Beisitzer) und Paul Seifert (Fachbereichsleiter IT).

Außerdem vertreten Sabrina Schmitt und Thomas Büdel unsere Innung weiterhin im Tarifausschuss.

Außerdem gehört Bernd Ehinger als Ehrenpräsident des FEHR auch zum Kreis des FEHR-Vorstandes.

## Neuer Service für unsere Mitglieder:

Die Links zu unseren Artikeln mit ergänzenden Informationen sind oftmals sehr lang und nur mit Mühe fehlerfrei abzutippen. Diese können Sie jetzt nicht nur in der pdf-Ausgabe mit der Maus anklicken. Zu jedem Innungs-Brief gibt es eine nur mit Login sichtbare News, in der alle Links für Sie zum anklicken bereit stehen.

Wir wollen, dass Sie schneller und einfacher an die wichtigsten Infos kommen.

## Stundensatzkalkulation:

Sie sollten die Tarifierhöhung unbedingt bei der Ermittlung Ihrer Stundenverrechnungssätze berücksichtigen. Sollten Sie eine Überprüfung Ihrer Kalkulationsgrundlagen wünschen, hilft Ihnen der FEHR-Berater gerne weiter:

Kontakt: [m.schauer@liv-fehr.de](mailto:m.schauer@liv-fehr.de)

## Förderung von Ladesäulen am Arbeitsplatz

### Neues hessisches Förderprogramm für Ladesäulen mit 3,5 Millionen Euro für 2018 und 2019

Hessen unterstützt Unternehmen bei der Umstellung auf Elektromobilität: Wer auf dem Betriebsgelände Ladesäulen aufstellt, bekommt 40 Prozent der Investitionskosten erstattet, wie Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir in Wiesbaden mitteilte.

Die Säulen sollen dabei nicht nur der Firmenflotte, sondern auch den Mitarbeitern zur Verfügung stehen.

In diesem Jahr stehen 1,5 Mio. Euro und im kommenden 2,0 Mio. Euro bereit.

Bislang wurden nur öffentlich zugängliche Ladesäulen, die beispielsweise von Energieversorgern aufgestellt wurden, gefördert.

Damit sind im vergangenen Jahr in Hessen rund 200 Ladesäulen errichtet worden.

Gefördert werden projektbezogene Ausgaben mit bis zu 40%, die Fördersumme muss mindestens 8.000,- Euro betragen (entspricht mindestens 20.000,- Euro projektbezogene Ausgaben).

Die Antragsstellung erfolgt über die Innovationsförderung bei der HA Hessen Agentur GmbH. Die Einreichung ist ab sofort möglich.

Förderfähig sind Vorhaben in den Jahren 2018 und 2019. Der erste Förderzeitraum bezieht sich auf Projekte bis zum 31.10.2018. Bis zu diesem Datum können projektbezogene Ausgaben anerkannt werden (Zahlungsnachweis). Die Errichtung der Ladeinfrastruktur muss bis spätestens 31.12.2018 abgeschlossen sein. Der zweite Förderzeitraum umfasst Projekte ab März / April 2019 bis zum 31.10.2019. Die Errichtung der Ladeinfrastruktur muss bis spätestens 31.12.2019 abgeschlossen sein.

<https://www.innovationsfoerderung-hessen.de/ladesaeulen>

## Für Ihre Planung: Tarifierhöhung zum 1.9.2018 um 2,7%

Entgelttabelle Hessen			Entgelt ab 1.9.2018	
Basis: 160,95 Std.			je Monat in €	je Stunde in €
Entgeltgruppe E 1	ungelernt	75%	1.982	12,31
Entgeltgruppe E 2	ungelernt	80%	2.114	13,13
Entgeltgruppe E 3	Geselle	85%	2.247	13,96
Entgeltgruppe E 4	Geselle	90%	2.379	14,78
Entgeltgruppe E 5	Geselle	95%	2.511	15,60
Entgeltgruppe E 6	Geselle	100%	2.643	16,42
Entgeltgruppe E 7	Geselle	110%	2.907	18,06
Entgeltgruppe E 8	Geselle	120%	3.172	19,71
Entgeltgruppe E 9	Meister	130%	3.436	21,35
Entgeltgruppe E 10	Meister	140%	3.700	22,99
Entgeltgruppe E 11	Meister	155%	4.097	25,46
Entgeltgruppe E 12	Meister	170%	4.493	27,92

Hessen Rheinland-Pfalz	ab 01.09.2018
1. Ausbildungsjahr	640,00 €
2. Ausbildungsjahr	690,00 €
3. Ausbildungsjahr	785,00 €
4. Ausbildungsjahr	850,00 €

## FEHR und IG Metall unterzeichnen neuen Tarifvertrag zur Arbeitnehmerüberlassung

Der Fachverband Elektro- und Informationstechnik Hessen/Rheinland-Pfalz (FEHR) und die IG Metall haben einen neuen Tarifvertrag über die gewerbsmäßige Arbeitnehmerüberlassung unterzeichnet.

Der neue Tarifvertrag sieht vor, dass Betriebe des E-Handwerks ihre Mitarbeiter in den ersten neun Monaten nach den Vorgaben der Tarifverträge für die elektro- und informationstechnischen Handwerke Hessen/Rheinland-Pfalz bezahlen dürfen, auch wenn diese in anderen Branchen beschäftigt sind. **Darüber hinaus ist eine Überlassungshöchstdauer von 36 Monaten vereinbart worden. Die gesetzliche Überlassungshöchstdauer beträgt derzeit 18 Monate. Durch die Verdoppelung der Überlassungshöchstdauer erhalten Unternehmen und Beschäftigte mehr Planungssicherheit.**

Mit der Unterzeichnung wird der regionale "Tarifvertrag zur Regelung der kollegialen Arbeitnehmerüberlassung für gewerbliche Arbeitnehmer und Angestellte in den Elektrohandwerken der Länder Hessen und Rheinland-Pfalz" durch den "Tarifvertrag zur überregionalen Regelung der kollegialen Arbeitnehmerüberlassung für die Bundesrepublik Deutschland" zum 1. Juni 2018 ersetzt.

## Verabschiedung verdienter Lehrkräfte

Am 20.06.2018 fand in der Werner-von-Siemens-Schule eine Verabschiedung von acht Lehrkräften statt: Frau Klass, Frau Knaupp, Herr Bayer (Fachpraxis), Herr Becker, Herr Datz (Stellvertretender Schulleiter), Herr Paprotny (Technikerschule), Herr Rudolph und Herr Weller (Informationstechnik).

Nach einem gemeinsamen Sektempfang ehrte der Schulleiter Tilmann Stoodt die Pensionäre und dankte ihnen für die jahrelange Zusammenarbeit. Der feierliche Rahmen wurde von der Werner-von-Siemens-Brass-Band begleitet.

Auch wir als Innung bedanken uns bei den Lehrkräften für die langjährige und gute Zusammenarbeit im Bereich der Ausbildung unseres Berufsnachwuchses und wünschen ihnen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

## Azubi-App: Lehrstellen-Radar

Schulabgänger, Eltern, Lehrer oder Ausbildungsberater?

Ganz egal: Das Lehrstellenradar 2017 bietet einfachen Zugang zu freien Lehrstellen oder Praktikumsplätzen in über 130 Handwerksberufen.

Nie war es einfacher einen Ausbildungsplatz zu finden...

Jetzt starten: Bundesweite Suche nach Lehrstelle oder Praktikum per App oder Onlinesuche.

**Hier können Sie als Betrieb Ihre Ausbildungsangebote hinterlegen:**

<https://www.lehrstellen-radar.de>